

Schularten

- Grundschule
 Förderschule
 Mittelschule
 Realschule
- Wirtschaftsschule
 Gymnasium
 FOS/BOS
 Berufsschule

Jahrgangsstufen

- 1 – 4 (Primarstufe)
 5 – 7 (Unterstufe)
 8 – 10 (Mittelstufe)
 11 – 13 (Oberstufe)
 Berufliche Bildung

Fachbereiche

- Gesellschafts- und Wirtschaftswissenschaften
 Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften
 Sprachen
 Religion und Ethik
 Kunst, Werken, Musik und Sport

Anregung: Wahlen – Grundpfeiler der Demokratie

Fächerübergreifende Bildungsziele: Politische Bildung, Werteerziehung, Medienbildung, Soziales Lernen

Anbindung an den LehrplanPlus (in Auswahl):

- Die Schülerinnen und Schüler erklären die Möglichkeit der politischen Teilhabe der Bürgerinnen und Bürger in einer Demokratie, beurteilen deren Mitwirkungsmöglichkeiten und diskutieren sie als eigene zukünftige Handlungsmöglichkeiten. (M GPG8: 4)
- Die Schülerinnen und Schüler leiten zentrale Kennzeichen einer parlamentarischen Demokratie (z. B. Gewaltenschränkung, Rolle der Opposition) aus aktuellen politischen Beispielen ab und beurteilen deren Funktion. Dabei erkennen sie die Notwendigkeit, Machtmissbrauch zu verhindern. (RS PuG10: 3)
- Die Schülerinnen und Schüler leiten Kennzeichen einer parlamentarischen Demokratie (z. B. Gewaltenschränkung, Rolle der Opposition) aus aktuellen politischen Beispielen ab und beurteilen deren Funktion. Dabei erkennen sie die Notwendigkeit, Machtmissbrauch zu verhindern. (Gym PuG10: 2); Anbindung an Gym E9: 5 oder E10:5 ebenso möglich.

Material:

Das vorliegende Material dient zur Einführung in das Thema Wahlen und deren Bedeutung für eine Demokratie. Die Aufgaben 1.) und 2.) eignen sich als Lernaufgabe für Gruppenarbeit mit anschließender Präsentation der Ergebnisse. Das Material für Aufgabe 3.) kann als Lernaufgabe für Einzel- oder Partnerarbeit verwendet werden.

1.) Placemat: [Vorlage Placemat](#)

„Eine funktionierende Demokratie umfasst für mich folgende Bestandteile ...“

Die Klasse teilt sich in Vierergruppen auf. Jede Gruppe erhält ein sogenanntes Placemat. Die Durchführung der Methode erfolgt nach dem Think-Pair-Share-Modell.

In der ersten Phase macht sich jeder in Einzelarbeit zu obenstehendem Halbsatz Gedanken und hält diese auf ihrem/seinem Teil des Placemat fest.

In der zweiten Phase erfolgt der Austausch. Die Ergebnisse werden anschließend im mittleren Feld notiert.

In der letzten Phase stellen die Schülerinnen und Schüler ihre Ergebnisse der Klasse vor.

2.) Bedeutung Wahlen für die Demokratie

Der jährliche Demokratieindex der britischen „Economist Intelligence Unit“ Demokratieindex 2022 zeigt, dass weniger als die Hälfte der weltweiten Bevölkerung in einer Demokratie leben. Bei der Erstellung des Demokratieindex werden folgende fünf Faktoren berücksichtigt: Wahlprozess und Pluralismus; Funktionsweise Regierung; Politische Teilhabe; Politische Kultur, Bürgerrechte. Bei diesem Punkt beschäftigen sich die Schülerinnen und Schüler insbesondere mit dem Punkt „Wahlprozess und Pluralismus sowie Funktionsweise Regierung“.

Die Schülerinnen und Schüler teilen sich wieder in Gruppen auf und analysieren anhand des Demokratieindex die Ausgestaltung der Demokratie in einem konkreten Land. Alle Länderkategorien sollten dabei vergeben werden (vollständige Demokratie, unvollständige Demokratie, Hybridregime, Autoritäre Regime)

Nur noch knapp 46 Prozent der Weltbevölkerung lebten 2021 in einer Demokratie. Das britische Analyseunternehmen „EIU“ veröffentlicht hierzu jährlich zahlen.

- 1.) Analysiert anhand eines konkreten Länderbeispiels (z. B. Deutschland, Spanien, China, Afghanistan usw.) die Ausgestaltung der Demokratie in diesem Land. Geht bei eurer Recherche insbesondere auf die Punkte „Wahlprozess und Pluralismus sowie Funktionsweise Regierung“ ein**

z. B.

Platzierung des Landes in der Rangliste?

Punkteverteilung – wo gibt es Mängel?

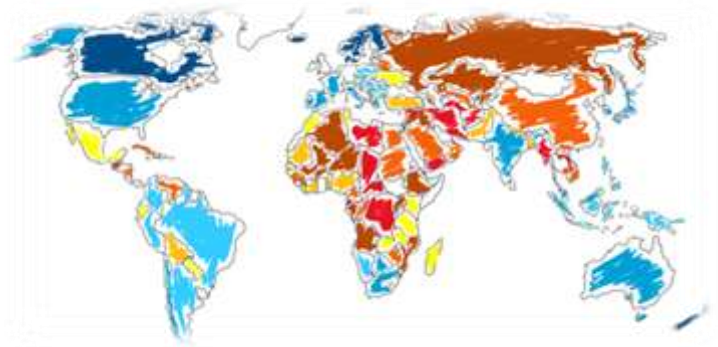
Wahlen – Ablauf / Durchführung / freie Entscheidung?

Bestimmen frei gewählte Abgeordnete über die Politik der Regierung?

Skandale? Wahlmanipulation?

Mitwirkungsmöglichkeiten der Bürgerinnen und Bürger?

Bedeutung der Wahlen für die Demokratie? Sind sie gerecht?



Informationen findet ihr z. B. unter:

<https://www.economist.com/graphic-detail/2022/02/09/a-new-low-for-global-democracy>

(auf englisch – wichtig ist die Grafik zur Auswahl eines Landes. Für den Text ist eine Anmeldung erforderlich)



<https://www.tagesschau.de/ausland/weniger-demokratien-101.html>

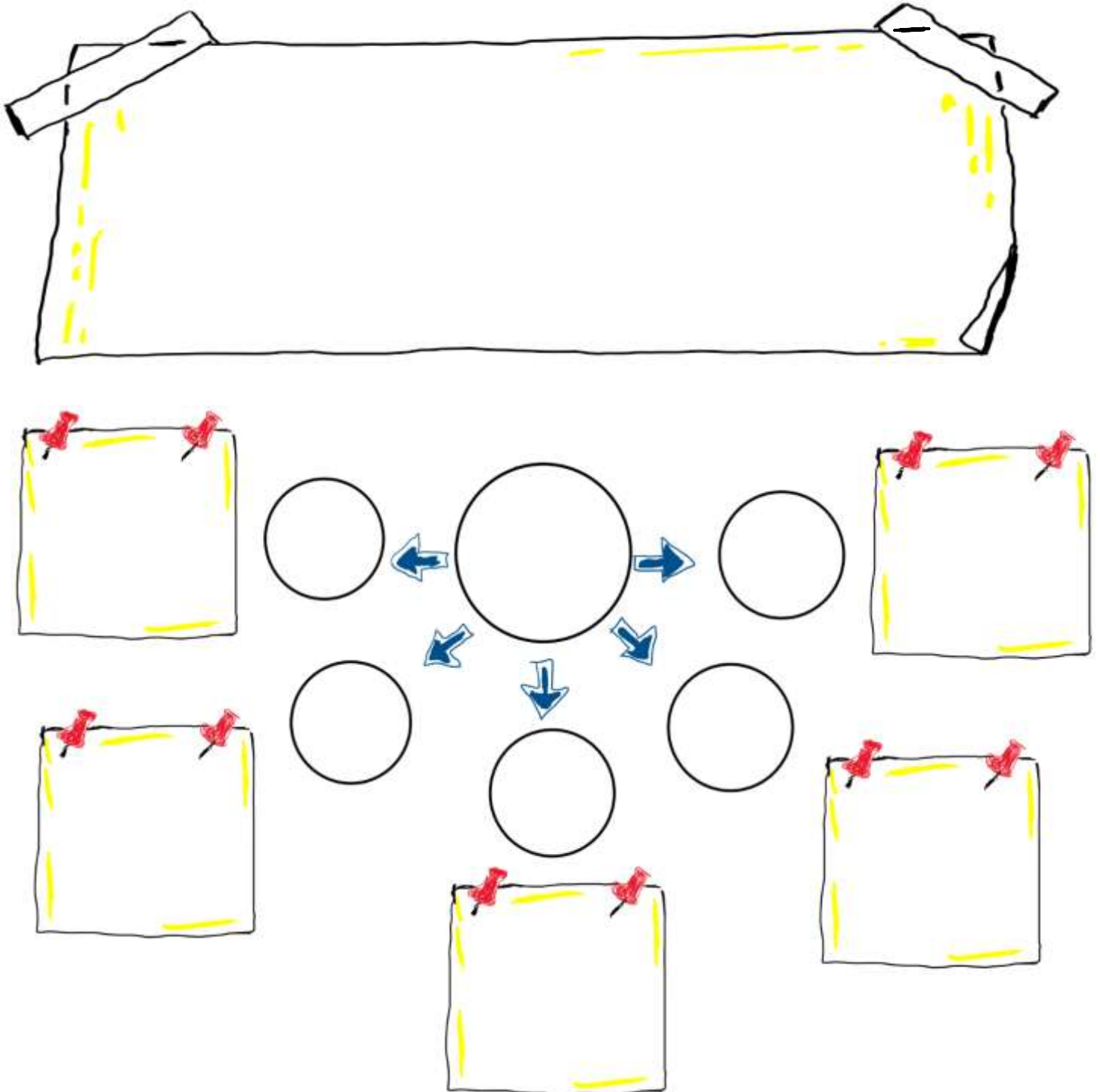
- 2.) Präsentiert eure Ergebnisse in Form einer Kurz-Präsentation und mithilfe eines digitalen Produkts (z. B. Stop-Motion-Filme, Padlet, Sway, Sketchnotes usw.) eurer Klasse**

3.) Wahlgrundsätze

Die Schülerinnen und Schüler erarbeiten anhand des Artikels 38 GG die Wahlgrundsätze und entwickeln zu jedem ein passendes Beispiel.

https://www.gesetze-im-internet.de/gg/art_38.html

Tafelbild Wahlgrundsätze



Tafelbild: Wahlgrundsätze

Die Ausübung der Staatsgewalt geht vom Volk aus und wird durch Wahlen ermöglicht. Die fünf Wahlrechtsgrundsätze gelten nicht nur für die Bundestagswahl, sondern ebenso bei allen anderen Parlamentswahlen in Deutschland, also auch für Wahlen auf Landes- und Kommunalebene. Art. 38 GG umfasst die rechtlichen Grundlagen der Bundestagswahl

